



Parlament 1017 Wien  
www.konvent.gv.at

**Protokoll**  
**über die 1. gemeinsame Sitzung der Ausschüsse 6 und 7**  
**am 16. Juli 2004**  
**im Parlament, Lokal II**

Anwesend:

Dr. Leo Specht	(Vertretung für Mag. Gabi Burgstaller)
Dr. Clemens Jabloner	
Univ.Doz. Dr. Hanspeter Hanreich	(Vertretung für Dr. Christoph Leitl)
Dr. Manfred Matzka	
Dr. Johannes Abentung	(Vertretung für DI Josef Pröll)
MR Dr. Wilhelm Gloss	(Vertretung für Dr. Wolfgang Schüssel)
Mag. Valentin Wedl	(Vertretung für Mag. Herbert Tumpel)
Mag. Werner Wutscher	

Weitere Teilnehmer/Teilnehmerinnen:

Dr. Marlies Meyer	(für Dr. Eva Glawischnig)
Mag. Veronika Mickel	(für Univ. Prof. Dr. Andreas Kohl)
Mag. Ronald Faber	(für Dr. Peter Kostelka)
Dr. Wolfgang Janele	(für den Klub der FPÖ)
Dr. Ulrich E. Zellenberg	(mit Univ.Doz. Dr. Hans-Peter Hanreich)
Dr. Cornelia Mittendorfer	(für Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien)

Büro des Österreich-Konvents:

Mag. Michael Bauer	(fachliche Ausschussunterstützung)
Dr. Gerald Grabensteiner	(fachliche Ausschussunterstützung)
Birgit Mayerhofer	(Ausschusssekretärin)

Entschuldigt:

Dr. Josef Pühringer  
Univ.Prof. Dr. Bernhard Raschauer  
Dr. Johannes Schnizer  
Dr. Peter Wittmann

Beginn: 11.45 Uhr

Ende: 13.13 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Gemeinsames Mandat der Ausschüsse 6 und 7
3. Strukturierung der weiteren Vorgangsweise/Termine
4. Allfälliges

### **Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**

Zu Beginn teilt Wutscher mit, dass der Ausschussvorsitzende des Ausschusses 7 und er beschlossen hätten, die Sitzungen abwechselnd zu leiten. Die heutige Sitzung wird von Wutscher geleitet, die nächste von Matzka.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### **Tagesordnungspunkt 2: Gemeinsames Mandat der Ausschüsse 6 und 7**

Nach eingehender Diskussion über den Jabloner Vorschlag wird dem Büro der Auftrag erteilt, einen Vorschlag über die Zusammenführung der Textvorschläge der beiden Ausschüsse 6 und 7 vorzubereiten. Weiters soll an Hand der von Raschauer erstellten Übersicht der weisungsfreien Behörden und Organe eine Zuordnung zu den einzelnen Kategorien erfolgen, um darzustellen, inwiefern diese Behörden und Organe von den Textvorschlägen erfasst sind.

Hinsichtlich des Punktes 2 „Auflistung der weisungsfreien Organe im B-VG“ des gemeinsamen Mandates stellt der Ausschuss fest, dass ein solches Modell im Widerspruch zu Punkt 1 des ergänzenden Mandates und zur Idee einer „schlanken“ Verfassung steht und erachtet eine solche Auflistung als nicht zielführend.

Ausgliederung

Das Mandat wurde den Mitgliedern der gemeinsamen Beratungsrunde intensiv diskutiert. Trotz eingehender Debatte konnten die damit verbundenen Fragestellungen, worum es sich bei den Ausgliederungsmodulen handelt und wie die Unterscheidung zwischen hoheitlicher und nichthoheitlicher Verwaltungstätigkeit zu verstehen ist, nicht eindeutig geklärt werden. Hinsichtlich dieser Fragen werden die Ausschussvorsitzenden daher an das Präsidium mit der Bitte um Präzisierung herantreten.

Die Definition von ausgliederungsfesten Bereichen wird als politische Fragestellung verstanden, sodass sich der gemeinsame Ausschuss zu einer Meinungsbildung nicht imstande sieht.

### **Tagesordnungspunkt 3: Strukturierung der weiteren Vorgangsweise/Termine**

Als nächster Termin wird der 30. August, 09:00 Uhr in Aussicht genommen.

### **Tagesordnungspunkt 4: Allfälliges**

Ende der Sitzung 13:13 Uhr

Vorsitzender des Ausschusses 6:

Vorsitzender des Ausschusses 7

Mag. Werner Wutscher

Dr. Manfred Matzka